



## Pressemitteilung

28.07.2022

**Christoph Bratmann, MdL**  
Wahlkreisbüro: Schloßstraße 8  
38100 Braunschweig  
Telefon 05 31 / 480 98-23  
Telefax 05 31 / 480 98-26  
buero@christoph-bratmann.de  
www.christoph-bratmann.de

### **Folgeangebot für 9-Euro-Ticket – keine Rückkehr zum teuren Tarif-Dschungel**

Das 9-Euro-Ticket ist ein riesiger Erfolg. Allein im Juni haben bundesweit über 20 Millionen Menschen das Ticket gekauft. Dies zeigt, dass die öffentlichen Verkehrsmittel für die meisten Bürgerinnen und Bürger eine echte Alternative zum Auto sind – wenn das Angebot attraktiv gestaltet und gut verfügbar ist.

„Hierfür ist entscheidend, dass die Tarife kostengünstig und einheitlich sind. Wir sind überzeugt: Eine Rückkehr zum unübersichtlichen Tarif-Dschungel und Einzelfahrten für über drei Euro innerhalb einer Kommune darf es nicht geben“, fordert Christoph Bratmann, verkehrspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion. „Darum braucht es jetzt ein möglichst bundes-, mindestens aber landesweit gültiges Folgeangebot für den Nahverkehr. Zumal aufgrund der hohen Energie- und Spritpreise in fast allen Verkehrsverbänden deutliche Preissteigerungen drohen.“

„In erster Linie ist hier die Bundesebene gefordert. Es reicht aber nicht aus, nur Forderungen an Berlin zu stellen. Niedersachsens Verkehrsminister Bernd Althusmann und seine Amtskolleginnen und Amtskollegen in den Ländern sind nun ebenfalls gefragt, entsprechende Vorschläge zu erarbeiten. Das von Hannovers Regionspräsident Steffen Krach und Braunschweigs Oberbürgermeister Thorsten *Kornblum* vorgeschlagene 365-Euro-Ticket ist dabei eine mögliche Lösung. Wichtig ist vor allem, schnell zu einer attraktiven Anschlussregelung zu kommen und das Momentum für eine nachhaltige Verkehrswende zu nutzen“, erklärt der SPD-Verkehrsexperte.